

# Realschüler spenden für Waisenhaus in Uganda



**Hauzenberg.** „Apwoyo“ sagen die Kinder im Waisenhaus St. Clare in Uganda. „Apwoyo“ heißt „Danke“ auf Lango, dem Dialekt, der in Aber in Uganda gesprochen wird. Dort befindet sich das Waisenhaus, für dessen Unterstützung bereits seit mehreren Jahren Projekte an der Staatlichen Realschule durchgeführt werden. Dieses Jahr war es die Klasse 10d, die mit Hilfe ihrer Lehrerinnen **Therese Auer** (r.) und **Margit Johow** (l.) diese Hilfsaktion durchführte. Mit großem Einsatz organisierten die Schüler einen Pausenverkauf, bei dem Kuchen, Pizzasemmeln und belegte Brote angeboten wurden. Die Nachfrage und damit der Erfolg der Aktion waren groß, so dass sich am Ende 450 Euro in der Kasse befanden. Dieses Geld kommt nun den Kindern im Waisenhaus St. Clare zugute, einem Haus für die ärmsten der vielen armen Kinder in Uganda. Die Kinder wachsen dort geschützt auf, erhalten regelmäßige Mahlzeiten, Kleidung und besuchen eine Schule. Nach einer Berufsausbildung haben sie so die Chance, ihr Leben selbstständig zu bewältigen. Therese Auer ist bereits seit vielen Jahren für dieses Projekt aktiv und gewährleistet, dass das gespendete Geld sowie die davon gekauften Sachspenden, die dringend benötigt werden, in vollem Umfang zu den Kindern in St. Clare kommen.

– red/Foto: Schule